

Protokoll 56. Generalversammlung vom 10. Juni 2020

Der Präsident Herr Felix Muheim begrüsst alle Anwesenden und eröffnet damit die 56. Generalversammlung. Wegen der Covid-19 Pandemie findet die 56. Generalversammlung unter Ausschluss der Aktionäre/Innen statt.

Gestützt auf den Artikel 6b der «Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus» wird die diesjährige Generalversammlung mittels schriftlicher Abstimmung durchgeführt.

Formalien:

Vor der Abwicklung der statuarischen Geschäfte hat der Präsident gemäss der Statuten noch einige formelle Feststellungen zu machen:

Einberufung und Einladung zur Generalversammlung

Die Einberufung der GV ist mit Begleitbrief und Abstimmungsunterlagen allen Aktionärinnen und Aktionären, die im Namenregister eingetragen sind, am 18.05.2020 zugestellt worden.

Der **Geschäftsbericht 2019**, der Bericht der Revisionsstelle und die Anträge des Verwaltungsrates an die GV liegen seit dem 04.05.2020 am Sitz der Gesellschaft, der Talstation Luftseilbahn Flüelen-Eggberge AG zur Ansicht auf.

Alle Dokumente stehen ebenfalls auf unserer Homepage www.eggberge.ch zur Verfügung.

Somit ist die Generalversammlung in der durch Gesetz und Statuten vorgeschriebenen Form und Frist einberufen worden.

Das Protokoll der 55. Versammlung liegt ebenfalls auf und ist unterzeichnet. Das Protokoll ist damit gültig.

Organisation

- Den **Vorsitz** der Generalversammlung führt gemäss Art. 11 der Statuten der Präsident des Verwaltungsrates.
 - o Felix Muheim
- Als **Sekretärin** der Versammlung bestimmt der Präsident:
 - o Ursula Muheim
- **Wahl der Stimmzähler:**
 - o Die eingegangenen Abstimmungsunterlagen sind durch den Präsidenten ausgewertet und durch die Sekretärin kontrolliert worden.

Revisionsstelle

- Die Revisionsstelle BDO AG ist nicht vertreten. Der Revisionsbericht liegt vor.

Beschlussfassung der Generalversammlung

- Die Beschlussfassung ist schriftlich erfolgt.

Traktanden

- Die **Traktandenliste** ist aus der Einladung ersichtlich.

Es sind keine Anträge eingegangen. Einzelnen Bemerkungen oder Fragen werden bei den Traktanden bekannt gegeben.

→ Hinweis: Über Anträge zu nicht gehörig angekündigten Verhandlungsgegenständen können keine Beschlüsse gefasst werden. Ausgenommen sind Anträge auf Einberufung einer a.o. GV oder auf Durchführung einer Sonderprüfung. (Art. 700 Abs. 3 OR)

Zur Stellung von Anträgen im Rahmen der Verhandlungsgegenstände und zu Verhandlungen ohne Beschlussfassung bedarf es keiner vorhergehenden Ankündigung. (Art 700 Abs. 4 OR)

Protokoll

Das **Protokoll** der 56. Ordentlichen Generalversammlung ist vom Vorsitzenden sowie der Sekretärin unterzeichnet worden und gilt damit gemäss Art. 15 der Statuten als genehmigt.

Verhandlungen

Bevor wir zu den einzelnen Traktanden kommen ein paar Zahlen zu unserem Aktionariat:

Anzahl Aktien	3763
Anzahl AktionärInnen	401
Aktienkapital	CHF 225'780.-

Auswertung der Stimmunterlagen:

- Adressänderungen mit Bemerkungen
- Einzelne Aktionäre korrigieren Formulierungen
- Einzelne Aktionäre vermissen Informationen:
 - o Protokoll der GV 2018
 - o Lebenslauf Neues VR-Mitglied
 - o Stimmausweis zum Bezug der Freikarten
 - o Leere Stimmzettel
 - o Nicht unterschriebene Stimmzettel

Abgeschickte Stimmunterlagen	401
Zurückgeschickte Stimmunterlagen (Adressfehler)	23
Eingegangene Stimmzettel	164
Eingegangene Stimmzettel %	40.90 %
Vertretene Aktien	2152
Vertretene Aktien %	57.17 %
Vertretenes Aktienkapital	CHF 129'120.-
Vertretenes Aktienkapital %	57.19%
Gültige Stimmzettel	160
Ungültige Stimmzettel	4
Ja-Stimmen	160

Traktandum 1: Jahresbericht und Jahresrechnung 2019

Antrag des VR:

Genehmigung des Jahresberichtes 2019 und der Jahresrechnung

Bemerkungen der Aktionäre:

- Keine Bemerkungen zu Jahresbericht
- Diskrepanz zwischen Abstimmungsunterlagen und Jahresrechnung

Entscheidung der Generalversammlung:

Grossmehrheitliche Zustimmung

1. Jahresrechnung 2019 und Bericht der Revisionsstelle:

Der Präsident weist auf die abgedruckte Jahresrechnung und den Bericht im Geschäftsbericht hin. Die Revisionsstelle hat vorgängig mitgeteilt, dass sie ihrem schriftlichen Bericht nichts beizufügen hat.

Herr Egon Arnold gibt einige Erläuterungen dazu ab. Er weist darauf hin, dass die Luftseilbahn Flüelen-Eggberge auf ein eher durchzogenes Geschäftsjahr zurückblickt. Der operative Erfolg betrug CHF -48'347. Beim Personenverkehr mussten wir leider einen Umsatzrückgang von CHF 42'101 hinnehmen. Dies wirkte sich auf den betrieblichen Nebenerfolg negativ aus (CHF -8'008). Der betriebliche Aufwand hingegen stieg um CHF 11'465 (+2.1%). Die genauen Gründe für den Umsatzrückgang sind schwierig auszumachen. Sicher dazu beigetragen haben das eher durchzogene Wetter (nasser Frühling und Herbst). Ebenso hat die monatelange Schliessung der Axenstrasse für einen Rückgang der Tagestouristen geführt. Die eher zaghaften Frequenzen in den Monaten August bis September widerspiegeln diese Vermutung.

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Verlust von CHF 18'447.12 ab. Nach Verrechnung mit dem Gewinnvortrag beträgt der Verlustvortrag CHF 12'039.76. Der VR beantragt, den Verlust auf die neue Rechnung vorzutragen.

Zur Bilanz: Die Bilanzkennzahlen zeigen ein weitgehend positives Bild. Die Liquidität nahm um CHF 43'315 auf CHF 212'901 ab. Das verzinsliche FK verminderte sich um CHF 32'000 auf CHF 360'500. Die Liquiditätsgrade 1-3 sind alle über 171% und kann als gut beziffert werden. Der Anlagendeckungsgrad 2 betrug 117% (Richtwert: 100%).

Zu den Investitionen: Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Investitionen von CHF 21'877 in ein neues Kassensystem und CHF 14'284 für die Renovation des Archivraums getätigt.

Ausblick: In den nächsten Jahren stehen weitere grosse Investitionen an. Die Berechnungen ergeben ein Investitionsvolumen von rund CHF 2.1 Mio. für die nächsten acht Jahre. Die Finanzierung dieser Projekte kann nur mittels hohen Beiträgen von Gemeinde und Kanton gestemmt werden. Die Gemeinde Altdorf hat einen Kredit von CHF 1.2 Mio. gesprochen. Beim Kanton Uri haben wir ein Gesuch um NRP-Beiträge im Zusammenhang mit der Seilbahnförderstrategie gestellt. Zurzeit ist das Gesuch noch in Bearbeitung.

Das laufende Jahr wird auch wegen der Corona-Krise finanziell sehr schwierig. Aufgrund des vom Bundesrats verfügten Lockdown, konnten wir von März bis anfangs Juni keine Touristen transportieren. Erst seitdem das Wetter wieder schlecht ist – also seit dem 6. Juni – dürfen wir unsere Dienstleistung wieder voll anbieten. Die finanziellen Einbussen sind beträchtlich und können vermutlich in der zweiten Hälfte des laufenden Jahres nicht aufgeholt werden.

Zum Schluss bedankt er sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und das entgegen gebrachte Vertrauen. Besonders bedankt sich Egon Arnold bei Elda Saurer, Safida Treuhand GmbH für die sauber geführte Buchhaltung und die Unterstützung beim Erstellen der Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht geben keinen Anlass für Fragen.

Die Rechnung und der Bericht der Revisoren werden grossmehrheitlich genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei der Versammlung für die Genehmigung der Jahresrechnung, bei Egon Arnold, Safida Treuhand GmbH und der Revisionsstelle BDO AG für die kompetente Arbeit und Unterstützung während des Jahres.

Traktandum 2: Beschlussfassung betr. Verwendung des Bilanzverlustes

Antrag des VR:

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust 2019 von CHF 18'447.12 wie folgt zu verwenden:

- Einlage in die gesetzliche Gewinnreserve von CHF 0.00
- Einlage in die freiwillige Gewinnreserve von CHF 0.00
- Vortrag auf neue Rechnung von CHF -12'039.76

Entscheid der Generalversammlung:

Grossmehrheitliche Zustimmung

Traktandum 3: Entlastung des Verwaltungsrates

Bei diesem Traktandum dürfen Personen die einen direkten Einfluss auf das Rechnungsergebnis haben, nicht stimmen.

Antrag des VR:

Entlastung des Verwaltungsrates.

Entscheid der Generalversammlung:

Grossmehrheitliche Zustimmung

Traktandum 4: Wahlen

Wahlen in den Verwaltungsrat für die Amtsdauer von drei Jahren.

Antrag des VR:

- Wiederwahl der Verwaltungsräte Jost Herger, Bürglen und Urs Zurfluh, Altdorf.
- Neuwahl in den Verwaltungsrat von Jules Christen, Eggberge

Die Herren Egon Arnold, Altdorf und Remo Bulgheroni, Altdorf sind bis 31.12.2020 gewählt.

Die Vertreter der Gemeinden Altdorf, Herr Andreas Bossart und Flüelen, Herr Thomas Epp, sind gemäss Statuten der LFE von den Gemeinden gewählt.

Entscheid der Generalversammlung:

Grossmehrheitliche Zustimmung

Traktandum 5: Orientierungen und Verschiedenes

Freibillette:

- Im Jahresbericht ist die Abgabe von Freikarten erwähnt. Freikarten sind zwei Jahre gültig. Das Datum ist auf dem Freikarte erwähnt.
Diese Regelung gilt bis auf Widerruf und ist Sache des Verwaltungsrates.
 - o 1-4 Aktien 0 Freikarten
 - o 5-9 Aktien 1 Freikarte für eine Retourfahrt im Wert von Fr. 20.-
 - o 10-19 2
 - o 20-29 3
 - o 30-39 4 usw.
- Vorbehalten bleibt die Genehmigung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung.
- Die Freikarten sind wie bis anhin 2 Jahre gültig, gerechnet ab dem Monat nach der GV. (GV 201 am 10. Juni 2014, Freikarten gültig bis Ende Juni 2022). Die Freikarten sind übertragbar.

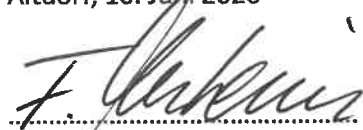
Entscheid des Verwaltungsrates:

Zustimmung

Der Präsident erklärt die 56. Ordentliche Generalversammlung als geschlossen.

Schluss der Generalversammlung 2019 Zeit: 19:08

Altdorf, 10. Juni 2020



Felix Muheim
Vorsitz



Egon Arnold
Kassier